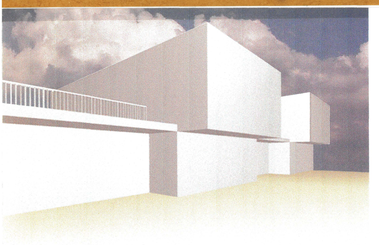
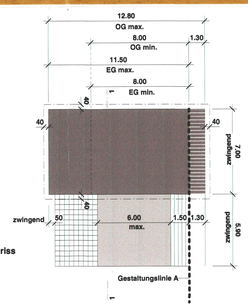
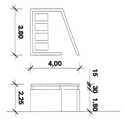
641 141



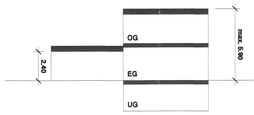
Perspektive Ost



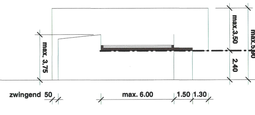

Grundriss




Kontainerraum




Querschnitt 1 - 1




Längsschnitt

Ansicht Ost

**Einwohnergemeinde Zuchwil**

römisch katholische Kirchgemeinde Zuchwil
reformierte Kirchgemeinde Derendingen

Plan Nr. 02124/01
Rev. Datum 10.9.2003
Gezeichnet uno
Geändert
Plangrösse 105 / 75
Mst. 1/200

**Gestaltungsplan Emmenholzweg mit Sonderbauvorschriften**

**Auflageplan**


Dual / Architekten
Dürrbachstrasse 54a 4500 Solothurn
Tel. 032 621 21 40 Fax. 032 621 21 41
Marcel Högl | Urs Allemann
Mitarbeit Ph. Jeanfrichard
E - Mail alu@bluewin.ch


Auflagefrist : vom: 25.9.2003 bis: 27.10.2003

Genehmigt vom Gemeinderat der Einwohnergemeinde Zuchwil

Durch Beschluss Nr. ..... vom: .....

Der Gemeindepräsident Gilbert Ambühl

Die Gemeindeschreiberin Esther ~~Isell~~ Fahrni

Genehmigt durch den Regierungsrat des Kantons Solothurn

Mit RRB Nr. 2004/904 vom: 24.2.2004

Der Staatsschreiber

Dr. K. Lüthy-Schibler

## Legende Gestaltungsplan

| | |
|---|---|
| Geltungsbereich Gestaltungsplan | |
| Private Erschliessung | |
| Baufeld 2 - geschossig | Max. Gebäudehöhe gemäss Eintrag im Plan<br>Gebäudebreite EG & OG 7.00 m zwingend<br>Gebäudelänge EG min. 8.00 m, max. 11.50 m<br>Gebäudelänge OG min. 8.00 m, max. 12.80 m inkl. 1.30 m Auskragung.<br>Anbauten wie Erker, Balkone etc. sind nicht zulässig.<br>Einbuchtungen und Einschnitte sind möglich.<br>Die Kubatur muss als Ganzes ablesbar sein.<br>Fenster gegenüber Nachbargrenze:<br>Erdgeschoss keine. Obergeschoss Brüstungshöhe ab fertig Boden innen + 1.80 m.<br>Allfällige Dachvorsprünge haben 0.40 m zu betragen.<br>Für den allfälligen Dachvorsprung entlang der Grenze besteht ein generelles Überbauungsrecht. |
| Baufeld 1 - geschossig | Autounterstand / Garage zwingend<br>Breite 5.90 m zwingend, Länge max. 6.00 m,<br>Flachdach min. extensiv begrünt oder intensiv begrünt<br>Wuchshöhe max. 0.80 m in Kombination mit allfälligem Terrassensitzplatz.<br>Dachgeometrie als einfaches Rechteck ablesbar. |
| Baufeld Auskragung OG | Allfällige Gebäudeauskragungen sind 1.30 m.<br>Gebäudeauskragungen angrenzend Lerchenweg sind zwingend zu erstellen. |
| Hofbereich | Wintergarten, Vordach, Pergola ( nicht begehbar ) gemäss Plan möglich. |
| Vordachbereich | Folgende Masse sind zwingend:<br>Breite 5.90 m, Tiefe 1.50 m.<br>Ausführung in Sichtbeton. |
| Abfallentsorgung | Gemäss Plan in Sichtbeton |
| Einfriedigungen A | Einfriedigungen gegen Aussenbereich angrenzend Lerchenweg & Emmenholzweg<br>Höhe 1.80 m zwingend, Übrige Hecken min. 0.90 m max. 1.80 m. Allfällige Durchgänge max. 1.00 m Breite<br>Hecken in Hainbuche oder gelber Hartriegel zwingend. |
| Einfriedigungen B | Einfriedigungen gegenüber Nachbargrundstück nicht zwingend. Höhe max. 1.80 m.<br>Ausführung Hecken in Hainbuche, gelber Hartriegel oder Sichtbeton. |
| Gestaltungslinie A | Für Lage |
| Gestaltungslinie B | Für Höhe ab fertig Oberflächenbelag Stichstrasse |
| Besucherparkplätze | |
| Gemeinschaftsflächen | Durchfahrt und Drauffahrt wird mit gestalterischen Massnahmen verhindert. |
| Bestehende Laubbäume | |
| Neue Laubbäume | |
| Bestehende Strassenbeleuchtung | |
| Neue Strassenbeleuchtung | |

## Sonderbauvorschriften

**§ 1 Zweck**

Der Gestaltungsplan Emmenholzweg bezweckt die Ueberbauung und Erschliesung des Baulandes der römisch katholischen Kirchgemeinde Zuchwil und reformierten Kirchgemeinde Derendingen unter dem Gesichtspunkt einer ganzheitlichen Gestaltung.

**§ 2 Stellung zur Bauordnung**

Soweit die Sonderbauvorschriften nichts anderes bestimmen, gelten die Bau- und Zonenvorschriften der Gemeinde Zuchwil und die kantonalen Bauvorschriften.

**§ 3 Baubereiche und Baufelder**

Gemäss Definition in der Legende.
Die zweigeschossigen Gebäude sind zu unterkellern.

**§ 4 Parklerung**

Auf dem Grundstück sind die notwendigen Parkplätze zu erstellen.
Die Besucherparkplätze sind für das Gebiet des Gestaltungsplanes zu reservieren, als solche zu kennzeichnen und dürfen nicht vermietet und veräussert werden.

**§ 5 Lärmschutz**

Lärmempfindlichkeitsstufe ES II

**§ 6 Geländer**

Geländer sind als einheitliches Staketengeländer in Metall, Farbe anthrazit, auszuführen.

**§ 7 Sonnenkollektoren**

Allfällige Sonnenkollektoren sind vom Dachrand min. 1.50 m zurück zu versetzen.
Höhe max. 1.10 m.

**§ 8 Gartenanlage**

Als Hochstammbäume sind nur einheimische Laubbäume erlaubt.

**§ 9 Meteorwasser**

Das Meteorwasser ist versickern zu lassen.

**§ 10 Gestaltung**

Es sind nur Flachdächer gestattet (ausgenommen Wintergärten). Die Flachdächer müssen extensiv oder intensiv begrünt werden. Wuchshöhe max. 0.80 m.
Dachgeometrie als einfaches Rechteck ablesbar.

**§ 11 Ausnahmen**

Die Baubehörde kann Ausnahmen bewilligen, die gut begründet sind, wenn dadurch die Charakteristik der Überbauung nicht verletzt wird.